

Platz für eigene Notizen

Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik II (AP II)

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
 Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch
 Chefarzt: Prof. Dr. Helmut Vedder
 Pflegedienstleiter: Tobias Zeller

Information/Kontakt

Unser ambulantes diagnostisches und Behandlungsangebot richtet sich primär an Leistungssportler*innen mit seelischen Beschwerden aus dem Nördlichen Karlsruher Landkreis und dem Neckar-Odenwald-Kreis.

Im Rahmen der **Spezialsprechstunde** arbeiten wir Leitlinien-konform, selbstverständlich unter Berücksichtigung der WADA- bzw. der NADA-Kriterien, und lassen aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit einfließen. Sämtliche dazu nötigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen sind bei uns vorhanden.

Erstgespräche: Donnerstags zwischen 15 und 16 Uhr.
 Folgetermine werden individuell abgestimmt.
 Dr. med. Andrea Sauter 06222 55-2512

Anfahrt

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.
 Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße. Dann steigen Sie in die Buslinie 709 bis zum PZN.
 Von Heidelberg fahren Sie mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort steigen Sie in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.

Im Internet: www.pzn-wiesloch.de/P1251



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg



© vectorpocket - de.freepik.com

**Klinik
 für Allgemeinpsychiatrie,
 Psychotherapie und Psychosomatik II**

**Sportpsychiatrie und
 Sportpsychotherapie**

www.pzn-wiesloch.de

zfp

Leistungssportler*innen benötigen insbesondere in der aktiven Phase ihrer Karriere zum Leistungserhalt in Krisenzeiten funktionierende Schnittstellen, um beim Auftreten behandlungsbedürftiger Beschwerden möglichst frühzeitig eine umfangreiche therapeutische Unterstützung zu erfahren.

Hierzu gehören auch spezialisierte stationäre Behandlungsangebote wie unser sportpsychiatrisches und sportpsychotherapeutisches Track-Konzept.

Mit dem Konzept einer Track-Therapie im Sinne eines zielgerichteten und passgenauen Behandlungsangebotes helfen wir Ihnen als Leistungssportler*in, in unserem Zentrum stationäre sportpsychiatrische und -psychotherapeutische Behandlungsangebote wahrnehmen zu können und gleichzeitig auf Möglichkeiten zurückgreifen zu können, ein festgelegtes Trainingspensum aufrechterhalten zu können.

Therapeutisch bieten wir Ihnen vor Ort ein ganzheitliches diagnostisches und Behandlungskonzept nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft, selbstverständlich unter Berücksichtigung der WADA- bzw. der NADA-Kriterien. Sämtliche dazu nötigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen sind bei uns vorhanden. Darüber hinaus kommen auch innovative und alternative Behandlungsmethoden zum Einsatz. Ziel ist es hierbei, neben der Besserung der akuten Symptomatik auch Ressourcen für eine längerfristige Stabilität zu erlangen.

Hinsichtlich der räumlichen Unterbringung stehen sowohl die Komfortstation 36K des Zentrums für Selbstzahler*in und die Option einer Einzelzimmerbuchung, als auch die Psychotherapiestation 31B mit Zweibettzimmerausstattung zur Verfügung. Falls erforderlich, stehen auch die Intensivbereiche zur Behandlung bereit.

Sportpsychiatrisches und sportpsychotherapeutisches Track-Konzept

Ihr Aufenthalt bei uns beginnt bereits vor Ihrer Ankunft.

Neben einer telefonischen Erstberatung zur Indikationsstellung der stationären Behandlung planen wir vorab mit Ihnen:

- die Gegebenheiten Ihrer Unterbringung durch Wahl der Behandlungseinheit und ggf. einer Pseudonymisierung Ihrer Daten
- Vorab-Tagespläne Ihrer ersten vier stationären Behandlungstage mit zeitlicher Festlegung der Nutzung labortechnischer und räumlicher Gegebenheiten für den Aufrechterhalt Ihres Trainingspensums
- eine individuelle Statuserhebung durch einen spezialisierten Sporttherapeuten, der Sie in der sportlichen Planung Ihres Aufenthaltes, gern auch auf Wunsch in Kontakt mit Ihrem Trainerstab, unterstützt.

Während Ihres stationären Aufenthaltes begleitet Sie unser multiprofessionelles Behandlungsteam, u. a. bestehend aus

- Fachärzt*innen für Psychiatrie und Psychotherapie
- Ein Facharzt für Innere Medizin.
- einer Expertin für Sportpsychiatrie und -psychotherapie der DGPPN
- PsychologInnen
- einer Sportwissenschaftlerin M.A.
- Sport- und Bewegungstherapeut*innen

Diagnostische Abklärung und Behandlungsbausteine

Ihr Diagnostik- und Therapieangebot wird individuell für Sie aus folgenden multimodalen Bausteinen zusammengestellt:

- Neurokognitive Testung und standardisierte Fragebogendiagnostik
- Einzelpsychotherapie
- Biofeedback
- Stockkampf
- Metakognitives Training
- Bezugspflege
- Expositionstraining
- Belastungserprobungen
- Medikamentöse Behandlungen
- Entspannungsverfahren
- Aromapflege
- Sport- und Bewegungstherapie
- Ergotherapie
- Musiktherapie
- Soziales Kompetenztraining
- Akupunktur
- Entspannungsbäder
- Progressive Muskelrelaxation PMR
- Computergestütztes neurokognitives Training
- Genuss-, Problemlöse- und Skillstraining, ggf. auch als Gruppentherapie
- Unterstützung in familiären, sozialen und beruflichen Belangen
- Hilfe zur Überleitung in die ambulante Weiterbehandlung
- Angehörigengespräche

Zu Trainingszwecken stehen Ihnen zusätzlich nach vorausgehender Planung ggf. folgende räumliche und labortechnische Optionen unseres Zentrums zur Verfügung:

- Blut- und Urinanalysen inklusive Laktatbestimmung
- Kraft- und Ausdauertraining
- Sporthalle mit diversen Trainingsgeräten. Ambulante Spezialsprechstunde: